

Von der Weide Schlossfeld auf die Weide der grossen weiten Welt

Die beiden Schülerinnen Anna und Jessica führten als Moderatorinnen gekonnt durch den eindrücklichen Abschlussabend „La Gala“. 75 Lernende wurden gefeiert, geehrt und aus der Schule verabschiedet. In der vollbesetzten Schlossschür wurde aufrichtig gedankt: Den Eltern, den Lehrpersonen, dem Stadtrat, der Bildungskommission, der Schulleitung und allen, welche die Jugendlichen auf dem Weg ihrer Schulkarriere begleitet haben.

Beim umfassenden Rückblick in Wort und Bild kullerte manch eine Träne über die Wangen. - eben emotionale Momente im Zeichen der Erinnerung und des Abschiedes aus der Schule. Gezeigt wurden unter anderem Fotos aus Klassenlagern, Sporttagen oder anderen Exkursionen. Die Einspielung eines Videos zeigte den Auftritt von „World of Sports“. 21 Schülerinnen gewannen im KKL in Luzern überzeugend den „Dance Award“.



Die Moderatorinnen Jessica und Anna führten gekonnt durch den Abend

Über den roten Teppich, den man von der Oscarverleihung in Hollywood kennt, konnten die Schülerinnen und Schüler ihren Gang in die „Nachschulzeit“ antreten. „Sie kommen von der kleinen Weide Schlossfeld und laufen jetzt auf die Weide der grossen weiten Welt“, meinte Rektor Pirmin Hodel treffend, für den Weg den die Schulabgänger begehen. Per Handschlag und mit den besten Wünschen für die Zukunft verabschiedet Pirmin Hodel alle austretenden Schülerinnen und Schüler. Von ihren Klassenlehrpersonen durften die Abtretenden einen Memorystick mit unzähligen Bildern der letzten Schuljahre entgegennehmen. Bleibende Erinnerungen.

10 000 Schullektionen

Sek- Schulleiter Hubert Müller spielte in seiner Rede eindrücklich mit Zahlen: Den Eltern rief er in Erinnerung, dass vor 15 Jahren ihre Söhne und Töchter zur Welt gekommen sind. Den Schüler machte er bewusst, dass sie rund 10 000 Schullektionen besucht haben, dass sie ungefähr mit 50 Mitschülern und ungefähr mit 30 Lehrpersonen eng zusammen gearbeitet haben.

Den Schülerinnen und Schülern zeigte der Schulleiter kurz auf, dass sie aus der 10-jährigen Schulzeit einiges an Fähigkeiten, Wissen, Methoden, Einsichten und Verhaltensweisen mitnehmen werden. Und, dass die Erfahrungen ihnen dazu dienen sollen, auf der weiteren Lebensreise neue Räume und Welten erschliessen zu können.

Im Namen der Schulleitung dankte Hubert Müller allen, welche in den letzten 10 Jahren diese 75 Abschlusschülerinnen und – schüler begleitet und ausgebildet haben. „Die vorher präsentierten Abschlussarbeiten, der charmante Auftritt unser Moderatorinnen Anna und Jessica, die wunderbaren musikalischen Produktionen zeugen davon, dass ihr diese Schüler in vielen Bereichen zu tüchtigen Jugendlichen ausgebildet habt. Ihr Lehrpersonen habt den Schülern vielfältige Fähigkeiten vermittelt, um die Anforderungen in der weiteren Ausbildung erfolgreich zu meistern“, so Hubert Müller zu Schluss seine Rede.

Für einen zusätzlichen festlichen Rahmen sorgten die musikalischen Einlagen von Lina Hänsler (Querflöte) und Fabienne Meier (Piano) zur Eröffnung des Abend. Später begeisterte Alison Sottaz (eine Gastchülerin aus Fribourg) ebenfalls am Piano. Danke, das war toll.



„See you again“

Humorvoll bedankten sich die Schülerinnen und Schüler mit guten Worten und kleinen Geschenken bei den Klassenlehrpersonen. Für Pius Tschopp ein besonderer Moment. Letztmals durfte er als 3.Seklehrer Jugendliche ins Berufsleben und in die weite Welt entlassen. Mit einer humorvollen Videobotschaft verabschiedete sich jeder Schüler „persönlich“ von ihm. Er unterrichtet nächstes Jahr an der 1. Sekundarklasse.



Schülerinnen und Schüler danken ihren Klassenlehrpersonen

11. Prix Rotary-Auszeichnungen

Die Qual der Wahl hatte die Jury, welche aus den verantwortlichen Lehrpersonen für die Abschlussarbeiten bestanden hat. Aus vielen guten Arbeiten fiel in langer und spannender Auslese die Wahl letztlich auf die unten aufgelisteten sechs Arbeiten, nämlich je zwei aus allen drei Niveaus A, B und C.

Der Rotary Club Willisau honoriert die sechs auserkorenen Abschlussarbeiten mit Gutscheinen von je 100 Franken. Thomas Bigler (Firma Röhner, Gettnau) nahm, als Vertreter des Rotary Clubs Willisau, die Ehrungen vor.

Schüler/in	Projekt
Anna Achermann	perlend, glänzend & einzigartig mein Overall
Jan Kurmann	V2 Motor bauen
Alexandra Meier	Vom Trampolin zur Hängelounge
Sandra Kurmann	Mein Palettsofa für entspannende Momente
Adrian Arnold	Meine Sitzbank aus Eisen und Holz
Stina Glover	Teeie Pname – mein Paris ein bisschen anders



Thomas Bigler (links, Vertreter Rotary Club Willisau) mit den Ausgezeichneten

Weitere Bilder zur Abschlussfeier: <https://goo.gl/photos/zfQaaNgrhRd1DMX8>

Ausstellung der Abschlussarbeiten

Die Ausstellung aller Arbeiten auf dem Schulareal und im Trakt B des Schulhauses Schlossfeld zeigte die Vielfalt der Abschlussarbeiten in unterschiedlichen Präsentationen.





In einem nicht vollumfänglichen Überblick sind weitere Bilder aus der Ausstellung der Abschlussarbeiten zu sehen:
<https://goo.gl/photos/HicU45gGj5kVCXKCA>

sg.06.07.2017